

	<p>Objekt: Adlerschilling der Grafschaft Oldenburg</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: MK 7232-131</p>
--	---

Beschreibung

Der sog. Adlerschilling der Grafschaft Oldenburg trägt auf seiner Vorderseite das Wappen des Hauses Oldenburg und auf seiner Rückseite den gekrönten Doppeladler. Diese Münze gehört zum Fund von Oberurbach, der nach 1630 verborgen und um 1930 wiedergefunden wurde. Die Erfassung dieser Münze wurde durch den Numismatischen Verbund in Baden-Württemberg (NV BW) ermöglicht.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber, geprägt
Maße:	Durchmesser: 29,1 mm, Gewicht: 4,74 g, Stempelstellung: 11h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1612-1618
	wer	
	wo	Oldenburg
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Oberurbach
Beauftragt	wann	
	wer	Anton Günther von Oldenburg und Delmenhorst (1583-1667)
	wo	

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer

Bistum Mainz

wo

Schlagworte

- Fundmünze
- Münze
- Zahlungsmittel

Literatur

- Hugo von Saurma-Jeltsch (1986): Die Saurmasche Münzsammlung deutscher, schweizerischer und polnischer Gepräge von etwa dem Beginn der Groschenzeit bis zur Kipperperiode. Berlin ;